



## **Ausbaugewerbe / Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in Nordrhein-Westfalen**

**1998**

Unternehmen und Investitionen

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Juni 2000

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2000  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> . . . . .	5
<b>Erläuterungen</b> . . . . .	5
<b>Methodischer Hinweis</b> . . . . .	5
<b>Definitionen</b> . . . . .	6
<b>Veröffentlichungen</b> . . . . .	6
<b>Klassifikation der Wirtschaftszweige</b> . . . . .	8
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen des Ausbaugewerbes 1998 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen . . . . .	12
2. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe 1998 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen. . . . .	14
3. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Brutto- anlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1998 nach Verwaltungsbezirken . . . . .	15
4. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtleistung und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1990 – 1998. . . . .	17
 <b>Grafiken</b>	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1995 . . . . .	19

## Vorbemerkungen

Der hier vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Unternehmens- einschl. Investitionserhebung. Erfasst werden in selbstständigen Erhebungen die Bereiche **Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)** sowie **Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe (Ausbaugewerbe)** in Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – **WZ 93** – / Baugewerbe“. Die Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 93) beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates der Europäischen Union vom 9. Oktober 1990<sup>1)</sup> für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE<sup>2)</sup> Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und bereitzustellen. Die WZ 93 entspricht in der Gliederung bis zu den Klassen (4-Steller) vollinhaltlich der NACE Rev. 1. Für nationale Zwecke wurde die WZ 93 weiter tiefer in Unterklassen (5-Steller) untergliedert. Die Summe der Unterklassen ergibt jeweils die Klasse (4-Steller). Der Abschnitt F der WZ 93 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (s. Erläuterungen) festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93 diesen Bereichen zugeordnet:

### Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

### Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Baugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

## Erläuterungen

### Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über den Umsatz, die Beschäftigung und die Investitionen der Bauunternehmen geliefert. Die unternehmensbezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die vierteljährliche und jährliche Berichterstattung, zu der Betriebe und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig sind, und geben zugleich Auskunft über die Größenstruktur und den Konzentrationsgrad nach Wirtschaftszweigen der im Ausbaugewerbe tätigen Unternehmen.

## Rechtsgrundlage

- Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Dritten Gesetzes zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (3. Statistikbereinigungsgesetz – 3. StatBerG) vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158)
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34)

## Berichtskreis

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. sind getrennt zur Berichtspflicht herangezogen worden. Die Angaben beziehen sich immer auf das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft einschl. aller produzierenden und nicht produzierenden Teile.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

## Methodischer Hinweis

Die (Unternehmens-)Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe werden durch die (Betriebs-)Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe (Statistischer Bericht E III 2) und die vierteljährliche Bauberichterstattung (Statistischer Bericht E III 1) ergänzt und aktualisiert.

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

1) Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union Nr. L 293 vom 24. Oktober 1990 – 2) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft)

## Definitionen

### Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am 30. September.

### Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern und Arbeiterinnen ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern und Gesellschafterinnen, Geschäftsführern und Geschäftsführerinnen, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschl. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundenen rechtlich selbstständigen Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

### Sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer)

Zu diesen Umsätzen zählen alle Erlöse für Erzeugnisse und Leistungen aus Nebenbetrieben (Kiesgrube, Betonwerk, Ziegelei, Schreinerei, Baustoffhandel u. Ä.) und aus Nebengeschäften (Architektenhonorare, Fuhrlohne, Verkauf von Abbruchmaterial, Vermietungen u. a. m.) sowie Umsatz aus Handelsware. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Grundstücke und Maschinen) gehören nicht zum Umsatz.

### Investitionen

Ab dem Berichtsjahr 1988 werden neben den aktivierten Bruttozugängen an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen auch die Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen erfasst. Als Investitionen gelten somit die aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen sowie der Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Bei den aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen handelt es sich um den Wert der Ersatz- und Neuinvestitionen (einschl. aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert), sowie selbst erstellter und im Bau befindlicher Anlagen. Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

## Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.2 veröffentlicht.

## **Klassifikation der Wirtschaftszweige**

**Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993 (WZ 93)**  
(Auszug)

Abteilung Gruppe Klasse	Bezeichnung
<b>45</b>	<b>Baugewerbe</b>
<b>45.3</b>	<b>Bauinstallation</b>
45.31.0	Elektroinstallation Installation von elektrischen Leitungen und Armaturen, Kommunikationssystemen, Elektroheizungen, Rundfunk- und Fernsehantennen (für Wohngebäude), Feuermeldeanlagen, Einbruchsicherungen, Aufzügen und Rolltreppen, Lautsprecheranlagen, Lichtreklame, Blitzableitern usw. in Gebäuden und anderen Bauwerken
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung in Gebäuden und anderen Bauwerken; Dämmung von Kesseln und Rohren (auch auf Schiffen); Akustikbau, Strahlenschutzbau, Trockenbau
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation Gas-, Wasser- und Sanitärinstallation sowie Ausführung von Klempnerarbeiten in Gebäuden und anderen Bauwerken; Installation von Sprinkleranlagen in Gebäuden und anderen Bauwerken
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageanlagen in Gebäuden und anderen Bauwerken; Installation von Abwärmeverwertungsanlagen; Installation von Warmwasserbereitungsanlagen; Installation von Rauchgasentstaubungsanlagen; Einbau von Lüftungskanälen in Gebäuden und anderen Bauwerken
45.34.0	Sonstige Bauinstallation Installation von Beleuchtungs- und Signalanlagen für Straßen, Eisenbahnen, Flughäfen und Häfen; Installation von Ausrüstungen und Befestigungselementen a. n. g. in Gebäuden und anderen Bauwerken; Installation von Kabeln (auch verbunden mit Verlegen); Montage von Frei- und Fahrleitungen; Montage von Antennen-Großanlagen; Installation von Jalousien und Markisen; Errichtung von Zäunen und Geländern
<b>45.4</b>	<b>Sonstiges Baugewerbe</b>
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei Stuck-, Gips- und Verputzarbeiten innen und außen einschließlich damit verbundener Lattenschalung in und an Gebäuden und anderen Bauwerken; Fugerei
45.42.0	Bautischlerei Einbau von fremdbezogenen Türen, Toren, Fenstern, Rahmen und Zargen, Einbauschränken, Einbauküchen, Treppen, Ladeneinrichtungen u. Ä. aus Holz und anderem Material; Einbau von Decken, Wandvertäfelungen, beweglichen Trennwänden u. Ä.; Innenausbauarbeiten
45.43.1	Parkettlegerie Verlegen von Parkett- und anderen Holzböden; Parkettversiegelung; Fußbodenschleiferei
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei Verlegen von Wand- und Bodenfliesen oder -platten aus Keramik, Beton oder Stein; Verlegen und Reparatur von Marmor-, Granit- oder Schieferböden sowie Wandverkleidungen aus diesen Materialien
45.43.3	Estrichlegerei
45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei Verlegen von Teppich- und Linoleumböden sowie Bodenbelägen aus Gummi oder synthetischem Material; Terrazzoböden
45.43.5	Tapetenkleberei

**Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993 (WZ 93)**  
(Auszug)

Abteilung Gruppe Klasse		Bezeichnung
Noch: <b>45</b>		<b>Baugewerbe</b>
	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt Textile Raumausstattung (Anbringen von Vorhängen, Gardinen u. Ä.); Nichttextile Raumausstattung
	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe Innen- und Außenanstrich von Bauwerken; Korrosionsschutzarbeiten, Entrostungsarbeiten (auch mittels Flamm- oder Sandstrahl)
	45.44.2	Glasergerbe Ausführung von Glaserarbeiten einschließlich Einbau von Glasverkleidungen, Spiegeln usw.
	45.45.1	Fassadenreinigung
	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei Aufsetzen und Anschließen von Öfen und Herden, darunter von Kachelöfen und -herden; Schornsteinanschlussbau
	45.45.3	Ausbaugewerbe a. n. g. Einbau von Swimmingpools (ohne Ausschachtung, ohne Elektro- installation); Reinigung neuerrichteter Gebäude (Baugrobreinigung); sonstige Baufertigstellung und Ausbauarbeiten a. n. g.
<b>45.5</b>		<b>Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal</b>
	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal



## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

## **Hinweis**

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

## Tabellenteil

**1. Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang  
nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens-**

Systematik-Nr. <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Gesamtumsatz			
			bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle An- lagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen
		1 000 DM			
45.3	Bauinstallation	8 339 364	7 180	386	94 224
	davon				
45.31	Elektroinstallation	3 069 416	2 633	374	44 057
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	798 013	16	–	5 127
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	4 348 745	4 439	13	42 288
45.34	Sonstige Bauinstallation	123 190	93	–	2 753
45.4	Sonstiges Baugewerbe	3 822 146	2 002	976	66 089
	davon				
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei	658 830	477	838	12 502
45.43	Fußboden, Fliesen- und Parkett- legerei, Raumausstattung	721 468	455	–	7 530
45.44	Maler- und Glasergerwerbe	1 944 590	1 055	138	39 492
45.45	Baugewerbe a. n. g. <sup>4)</sup>	.	.	.	.
45.3 – 45.4	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	12 161 510	9 183	1 363	160 313
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten				
	20 – 49	5 704 633	4 847	976	74 204
	50 – 99	2 853 706	2 631	–	37 819
	100 – 199	1 147 751	236	–	13 608
	200 – 299	898 962	44	13	10 108
	300 – 399	271 385	–	–	5 716
	400 – 499	237 979	332	296	1 709
	500 und mehr	1 047 094	1 094	78	17 149
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... Mill. DM				
	unter 2	129 992	57	–	2 105
	2 bis unter 5	2 761 594	3 335	26	41 739
	5 bis unter 10	2 937 096	3 537	951	36 521
	10 bis unter 50	3 971 116	829	13	52 130
	50 bis unter 100	1 158 713	1 059	374	11 395
	100 und mehr	1 202 999	366	–	16 423

\*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 – 2) Beschäftigte aller in der Erhebung erfassten

**von Sachanlagen der Unternehmen\*) des Ausbaugewerbes 1998  
größenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen	Syste- matik- Nr. <sup>1)</sup>
insgesamt	darunter		je Beschäftigten <sup>2)</sup>	Verhältnis zum Umsatz <sup>3)</sup>		
	selbsterstellte Anlagen	gebraucht er- worbene Bauten und zugehörige Grundstücke				
			DM	%	1 000 DM	
101 791	3 245	2 050	2 205	1,2	15 963	45.3
47 063	2 569	227	2 537	1,5	6 830	45.31
5 142	5	–	1 258	0,6	579	45.32
46 739	671	1 824	2 047	1,1	8 484	45.33
2 846	–	–	4 155	2,3	70	45.34
69 068	362	–	2 852	1,8	11 483	45.4
.	.	.	.	.	.	45.41
13 817	157	–	3 839	2,1	969	45.42
7 985	75	–	2 371	1,1	1 457	45.43
40 684	108	–	2 761	2,1	4 465	45.44
.	.	.	.	.	.	45.45
170 858	3 607	2 050	2 428	1,4	27 446	45.3 – 45.4
80 027	1 312	–	2 165	1,4	9 401	
40 450	524	1 824	2 446	1,4	7 220	
13 844	224	210	2 278	1,2	3 711	
10 165	1 185	–	2 467	1,1	4 360	
5 716	–	–	5 449	2,1	188	
2 337	–	–	1 780	1,0	84	
18 320	362	17	4 238	1,7	2 483	
2 162	52	–	1 132	1,7	163	
45 100	1 147	–	1 974	1,6	4 587	
41 008	353	1 824	2 257	1,4	6 273	
52 972	1 693	210	2 850	1,3	11 759	
12 828	188	17	2 842	1,1	2 235	
16 789	174	–	3 859	1,4	2 430	

Unternehmen – 3) Umsatz aller in der Erhebung erfassten Unternehmen – 4) anderweitig nicht genannt

**2. Unternehmen\*), Beschäftigte am 30. September sowie Bruttolohn- und -gehaltssumme und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe 1998 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Systematik-Nr. <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Unternehmen		Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Gesamt- umsatz
		insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			
		Anzahl				
45.3	Bauinstallation	991	714	46 163	2 359 253	8 339 364
45.31	davon Elektroinstallation	387	287	18 554	884 934	3 069 416
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	58	40	4 089	266 612	798 013
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungs- installation	535	378	22 835	1 166 137	4 348 745
45.34	Sonstige Bauinstallation	11	9	685	41 570	123 190
45.4	Sonstiges Baugewerbe	555	404	24 215	1 227 820	3 822 146
45.41	davon Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	.	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei	106	73	3 599	180 769	658 830
45.43	Fußboden, Fliesen- und Parkettlegerie, Raumausstattung	99	72	3 368	180 781	721 468
45.44	Maler- und Glaser- gewerbe	297	217	14 734	709 188	1 944 590
45.45	Baugewerbe a. n. g. <sup>2)</sup>	.	.	.	.	.
45.3 – 45.4	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	1 546	1 118	70 378	3 587 073	12 161 510
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	1 228	867	36 962	1 713 580	5 704 633
	50 – 99	246	196	16 535	846 499	2 853 706
	100 – 199	46	34	6 076	328 009	1 147 751
	200 – 299	17	13	4 120	269 421	898 962
	300 – 399	3	3	1 049	60 440	271 385
	400 – 499	3	.	1 313	118 708	237 979
	500 und mehr	3	.	4 323	250 416	1 047 094
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... Mill. DM					
	unter 2	79	51	1 910	63 899	129 992
	2 bis unter 5	802	572	22 846	1 011 227	2 761 594
	5 bis unter 10	423	305	18 170	886 297	2 937 096
	10 bis unter 50	222	173	18 587	1 056 346	3 971 116
	50 bis unter 100	16	13	4 514	284 788	1 158 713
	100 und mehr	4	4	4 351	284 517	1 202 999

\*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 – 2) anderweitig nicht genannt

**3. Unternehmen\*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz  
und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1998 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamt- umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl			1 000 DM		DM	%
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	69	52	3 282	573 630	9 233	2 813	1,6
Duisburg	49	37	2 543	413 558	4 298	1 690	1,0
Essen	69	56	7 330	1 330 856	28 915	3 945	2,2
Krefeld	24	17	1 033	163 517	2 113	2 046	1,3
Mönchengladbach	22	17	786	131 966	1 616	2 056	1,2
Mülheim an der Ruhr	18	13	1 449	319 404	6 305	4 351	2,0
Oberhausen	32	19	1 514	324 022	1 470	971	0,5
Remscheid	7	5	235	33 678	440	1 874	1,3
Solingen	6	5	174	20 972	201	1 157	1,0
Wuppertal	25	16	916	137 508	1 147	1 252	0,8
Kreise							
Kleve	25	19	1 374	238 266	3 250	2 365	1,4
Mettmann	31	22	1 123	201 321	2 200	1 959	1,1
Neuss	22	18	863	132 599	1 241	1 438	0,9
Viersen	12	10	469	85 056	1 304	2 781	1,5
Wesel	41	31	1 886	325 724	3 937	2 087	1,2
Reg.-Bez. Düsseldorf	452	337	24 977	4 432 077	67 671	2 709	1,5
Kreisfreie Städte							
Aachen	20	12	786	121 649	996	1 267	0,8
Bonn	32	22	1 305	208 950	2 944	2 256	1,4
Köln	105	73	5 391	947 355	12 194	2 262	1,3
Leverkusen	12	10	610	101 212	1 838	3 013	1,8
Kreise							
Aachen	28	22	1 042	152 760	2 214	2 125	1,4
Düren	20	16	653	95 936	1 866	2 858	1,9
Erftkreis	34	22	1 229	199 421	2 375	1 933	1,2
Euskirchen	10	7	412	65 372	686	1 664	1,0
Heinsberg	19	14	739	135 176	1 330	1 800	1,0
Oberbergischer Kreis	16	10	713	109 751	1 234	1 730	1,1
Rhein.-Berg. Kreis	24	18	1 993	753 494	5 446	2 733	0,7
Rhein-Sieg-Kreis	31	26	1 414	217 091	4 172	2 950	1,9
Reg.-Bez. Köln	351	252	16 287	3 108 170	37 295	2 290	1,2
Kreisfreie Städte							
Bottrop	7	4	194	19 032	386	1 991	2,0
Gelsenkirchen	29	20	1 158	159 200	1 540	1 330	1,0
Münster	33	25	1 417	234 621	3 000	2 117	1,3

\*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**Noch: 3. Unternehmen\*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz  
und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1998 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamt- umsatz	Aktiviererte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl			1 000 DM		DM	%
Kreise							
Borken	59	42	2 139	388 674	7 870	3 679	2,0
Coesfeld	20	14	724	120 503	1 531	2 115	1,3
Recklinghausen	57	47	2 567	382 352	5 556	2 164	1,5
Steinfurt	40	28	1 423	257 823	5 287	3 716	2,1
Warendorf	30	21	1 078	188 711	1 535	1 424	0,8
Reg.-Bez. Münster	275	201	10 700	1 750 916	26 705	2 496	1,5
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	21	14	771	139 155	1 135	1 472	0,8
Kreise							
Gütersloh	41	25	1 900	362 358	2 787	1 467	0,8
Herford	27	16	993	146 380	883	889	0,6
Höxter	6	5	306	49 443	1 225	4 004	2,5
Lippe	27	22	1 010	141 103	3 596	3 560	2,5
Minden-Lübbecke	20	16	700	107 880	1 379	1 969	1,3
Paderborn	26	20	1 010	143 566	4 858	4 809	3,4
Reg.-Bez. Detmold	168	118	6 690	1 089 885	15 863	2 371	1,5
Kreisfreie Städte							
Bochum	35	25	1 525	213 613	1 797	1 178	0,8
Dortmund	53	38	2 404	375 932	3 821	1 590	1,0
Hagen	23	15	971	130 757	1 747	1 799	1,3
Hamm	18	11	685	108 895	1 520	2 219	1,4
Herne	19	14	749	92 133	971	1 296	1,1
Kreise							
Ennepe-Ruhr Kreis	17	.	514	80 715	1 259	2 449	1,6
Hochsauerlandkreis	28	21	1 079	182 099	2 326	2 155	1,3
Märkischer Kreis	19	12	739	143 927	1 802	2 438	1,3
Olpe	5	.	145	23 075	159	1 099	0,7
Siegen-Wittgenstein	23	18	856	142 683	2 699	3 153	1,9
Soest	31	24	1 205	168 719	3 015	2 502	1,8
Unna	29	20	852	117 915	2 207	2 591	1,9
Reg.-Bez. Arnsberg	300	210	11 724	1 780 463	23 323	1 989	1,3
Nordrhein-Westfalen	1 546	1 118	70 378	12 161 511	170 857	2 428	1,4

**4. Unternehmen\*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtleistung  
und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1990 – 1998  
– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik SYPRO –**

Merkmal	Einheit	1990	1991	1992	1993	1994
Unternehmen	Anzahl	3 513	3 516	3 455	3 492	3 398
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	2 210	2 231	2 196	2 304	2 148
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	88 612	90 441	91 520	91 803	93 935
Gesamtleistung	1 000 DM	10 290 403	11 793 954	12 816 008	12 473 734	13 536 691
darunter Gesamtumsatz	1 000 DM	10 226 845	11 606 577	12 992 096	12 170 403	13 367 254
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 DM	200 397	233 235	236 700	251 686	262 755
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 DM	28 848	33 568	28 561	35 391	42 606
Grundstücke ohne Bauten	1 000 DM	1 437	1 665	3 311	2 831	2 089
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 DM	170 112	198 002	204 828	213 464	218 060
Investitionen je Beschäftigten	DM	2 262	2 579	2 586	2 742	2 797
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	2,0	2,0	1,8	2,1	2,0

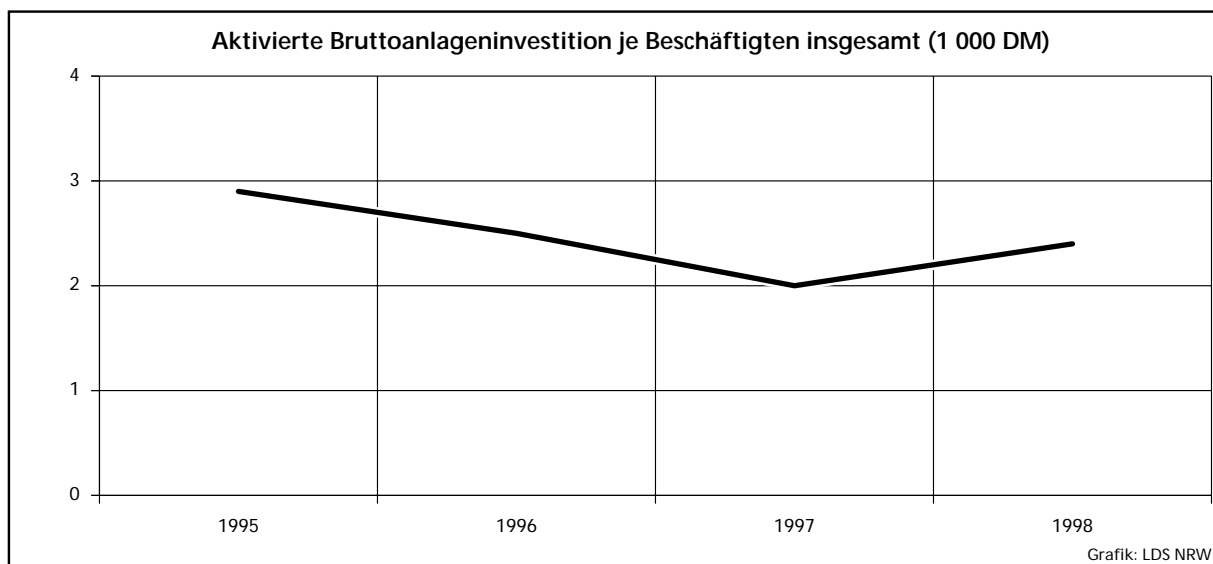
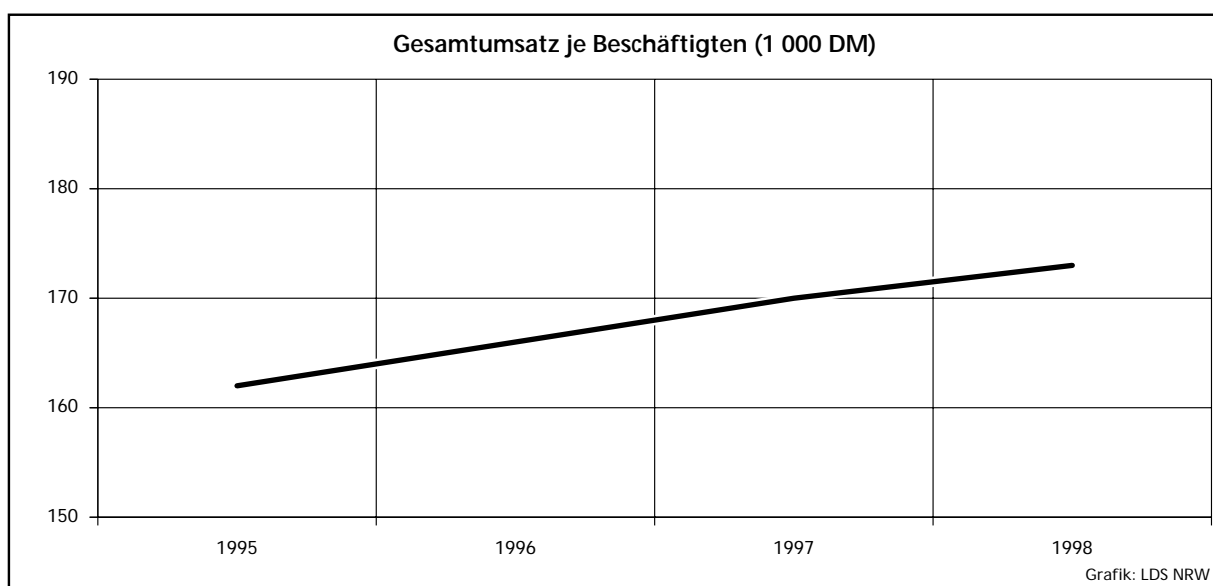
**– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 93 –**

Merkmal	Einheit	1995	1996	1997	1998
Unternehmen	Anzahl	3 516	3 379	1 292	1 546
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	2 212	2 240	814	1 118
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	100 137	98 188	59 663	70 378
Gesamtleistung	1 000 DM	15 286 225	15 018 239	10 195 788	. <sup>1)</sup>
darunter Gesamtumsatz	1 000 DM	15 215 054	15 051 101	10 139 639	12 161 510
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 DM	269 345	231 472	118 486	170 858
davon					
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 DM	45 319	22 499	12 671	9 183
Grundstücke ohne Bauten	1 000 DM	2 444	5 077	1 042	1 363
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 DM	221 582	203 896	104 773	160 313
Investitionen je Beschäftigten	DM	2 690	2 357	1 986	2 428
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,8	1,5	1,2	1,4

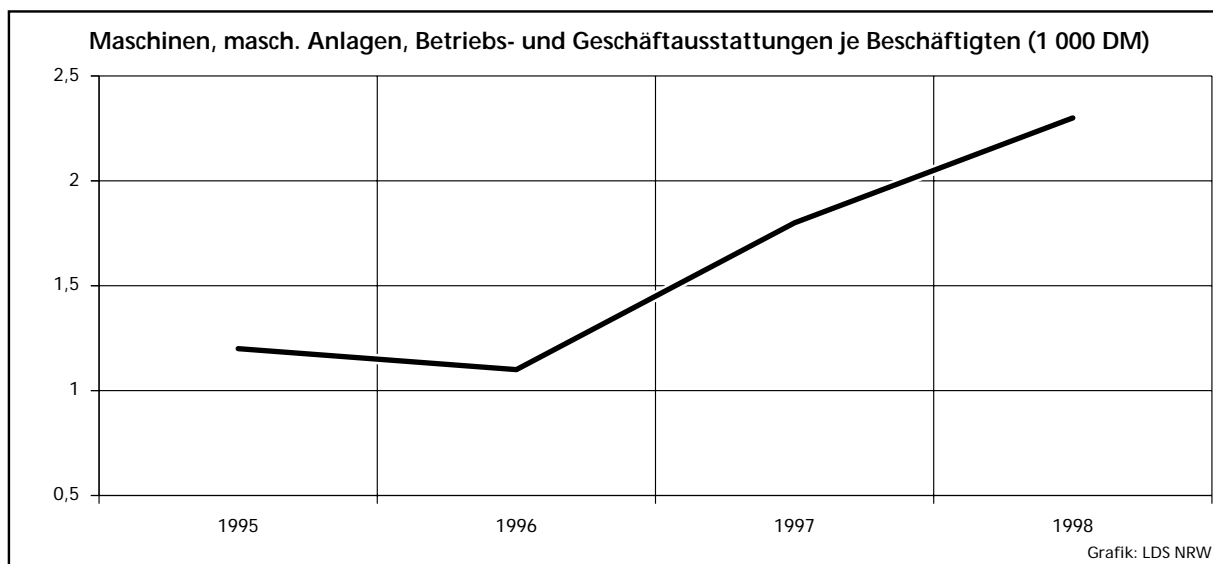
<sup>\*)</sup> Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten, ab 1997 mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) ab 1998 nicht mehr erfragt



**Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1995  
(Werte der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten)**



darunter:



# Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

## Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

### – Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 13,50 DM

## Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

### Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 1998

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden  
Bestellnummer: F 21 3 1998 00 Preis: 10,50 DM

### Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 1998

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden.  
– Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 22 3 1998 00 Preis: 12,50 DM

### Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 20 3 2000\*) Preis: 3,50 DM (Jahresbezugspreis: 35,00 DM)

### Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. 12. 1998

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 23 3 1998 00 Preis: 3,50 DM

## Wohnungswesen

### Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 1998

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalitem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen  
Bestellnummer: F 29 3 1998 00 Preis: 6,00 DM

### Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 1998

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)  
Bestellnummer: F 24 3 1998 00 Preis: 4,50 DM

## Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

### –, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 22 3 1999 00 Preis: 5,50 DM

### –, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 21 3 2000\*) Preis: 6,00 DM (Jahresbezugspreis: 60,00 DM)

### –, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken  
Bestellnummer: E 23 3 1998 00 Preis: 2,50 DM

## Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

### –, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.  
Bestellnummer: E 30 3 1999 00 Preis: 2,50 DM

### –, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 29 3 1999\*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 10,00 DM)

### –, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken  
Bestellnummer: E 33 3 1998 00 Preis: 2,50 DM

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich **Bauwirtschaft** Frank Hanst unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 23 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 10, für den Bereich **Bautätigkeit und Wohnungswesen** Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 22.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)